

PRESSE-INFORMATION

05. März 2020

Weser-Radweg: Mehr geht nicht!

Erneut 4 Sterne und Deutschlands beliebtester Radfernweg

Der Weser-Radweg zählt weiterhin zu den Top-Radrouten in Deutschland und kann in diesem Jahr einen Doppelerfolg feiern: Die erfolgreiche Re-Zertifizierung als Qualitätsradroute mit vier Sternen vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) und die Wahl zu Deutschlands beliebtestem Radfernweg bei der ADFC-Radreiseanalyse 2020.

Die Auszeichnung als ADFC-Qualitätsradroute mit bis zu fünf Sternen bietet Radfahrern die Möglichkeit, die Qualität einer Route besser einzuschätzen. Die Kriterien beinhalten unter anderem die Befahrbarkeit, Wegweisung, Routenführung, touristische Infrastruktur, Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr sowie eine Betrachtung des Marketings. Eingereichte Daten werden von einem geschulten ADFC-Prüfer bei einer Befahrung kontrolliert. Das Ergebnis für den Weser-Radweg ist die erneute Zertifizierung mit vier Sternen. Gelobt wird unter anderem die flussnahe Routenführung auf autofreien und verkehrssamen Wegen und das Informationsangebot mit dem Weser-Radweg Serviceheft, der Internetseite sowie der Weser-Radweg App mit der individuellen Tourenplanungsmöglichkeit.

Der Wegeverlauf des Weser-Radwegs führt auf rund 520 Kilometern durch insgesamt vier Bundesländer und punktet mit einer abwechslungsreichen Landschaft, aber auch unterschiedlichen Standards und zahlreichen Zuständigkeiten. Positiv hervorzuheben sind die Netzwerkarbeit und Kooperationen der Landkreise, Kommunen und Partner entlang der Strecke. „Nur durch die Zusammenarbeit über die kommunalen und Landkreisgrenzen hinweg ist es möglich, ein Qualitätsprodukt wie den Weser-Radweg anzubieten“ erläutert Petra Wegener, Geschäftsführerin des Weserbergland Tourismus e.V. und Sprecherin der Kooperation der Weser-Radweg Infozentrale, „und die Radfahrer honorieren dies mit guten Bewertungen“.

Und dass diese guten Bewertungen und die Qualität auch zur Zufriedenheit der Weser-Radweg Radler beigetragen haben, zeigen die aktuell veröffentlichten Ergebnisse der ADFC-Radreiseanalyse 2020, eine repräsentative Online-Befragung, die dieses Jahr zum 21. Mal unter 8.122 Bundesbürgern durchgeführt wurde. Bei der Beliebtheit der Radfernwege konnte der Weser-Radweg seine Spitzenposition verteidigen. Auf den Plätzen zwei und drei folgen der Elberadweg und der RuhrtalRadweg. „Mehr geht nicht! Wir sind glücklich, dass

wir neben der erneuten Zertifizierung mit vier Sternen auch die Auszeichnung als beliebtestem Radfernweg Deutschlands in diesem Jahr erfolgreich verteidigen konnten und so zu den Top-Routen in Deutschland zählen“ so Wegener abschließend.

Weitere Informationen zum Weser-Radweg sind bei der Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V. unter der Telefonnummer 05151/930039 oder im Internet unter www.weserradweg-info.de erhältlich. (2.837 Zeichen)

Bildunterschrift (von links nach rechts): Martin Fahrland (Geschäftsführer der Mittelweser-Touristik GmbH), Petra Wegener (Geschäftsführerin des Weserbergland Tourismus e.V.), Sina Scholz (Projektmanagerin des Weserbergland Tourismus e.V.), Andreas Manz (Dezernatsleiter Landkreis Hameln-Pyrmont und 1. Vorsitzender des Weserbergland Tourismus e.V.)

Pressekontakt

Weser-Radweg Infozentrale c/o Weserbergland Tourismus e.V.
Jessica Dolle, Deisterallee 1, 31785 Hameln, Fon: 05151/930050
E-Mail: presse@weserradweg-info.de, Internet: www.weserradweg-info.de